

// FACHTAGUNG //



# Inklusion muss endlich gelingen!

Mittwoch, 23. März 2022

von 17.00 - 20.00 Uhr

Diese Veranstaltung wird online durchgeführt

Eine Fachtagung in Kooperation mit der Arbeitskammer des Saarlandes, dem Institut für Lehrerfort- und -weiterbildung, der Landeselterninitiative für Bildung e.V. und Miteinander Leben Lernen, Gemeinnützige Gesellschaft Gesamtschule.



Arbeitskammer des Saarlandes  
beraten.bikden.forschen.



**ELTERN FÜR BILDUNG**  
Landeselterninitiative für Bildung



Landesverband Saarland

**GGG**

Verband für Schulen der Gesamtschule Saarland e.V.

### **„Zur Entwicklung der Inklusion im Saarland“**

**Prof. Dr. phil. Klaus Klemm**

Prof. Dr. phil. Klaus Klemm (Jahrgang 1942) gilt als einer der erfahrensten deutschen Bildungsforscher. Von 1977 bis 2007 hatte er einen erziehungswissenschaftlichen Lehrstuhl im Fachbereich Bildungswissenschaften an der Universität Duisburg-Essen inne. Dort leitete er bis zu seiner Emeritierung die Arbeitsgruppe Bildungsplanung und Bildungsforschung, worin bis heute seine Arbeitsschwerpunkte liegen. Klaus Klemm war unter anderem Mitglied des „Forum Bildung“ und bis Ende 2006 im wissenschaftlichen Beirat der PISA-Studien.

Das Saarland hat 2014 mit einstimmigem Beschluss des Landtages ein neues Schulordnungs- und Schulpflichtgesetz verabschiedet und damit die Grundlage für die flächendeckende Umsetzung inklusiver Bildung im Saarland geschaffen. „Die öffentlichen Schulen der Regelform sind inklusive Schulen. Sie ermöglichen grundsätzlich allen Schülerinnen und Schülern einen gleichberechtigten und ungehinderten Zugang.“ In der Inklusionsverordnung von 2015 wird inklusive Bildung als „die grundlegende Ausrichtung der Schule auf die Heterogenität der Schülerinnen und Schüler und deren individuelle Förderung“ bestimmt.

Dieser Verpflichtung steht immer noch eine hohe Exklusion junger Menschen entgegen. Denn das Saarland hat seither keine Fortschritte gemacht. Im Schuljahr 2009/10 wurden 4 Prozent der Schüler und Schülerinnen von den übrigen getrennt in Förderschulen unterrichtet. Im Schuljahr 2020/21 galt dies für 4,4 Prozent. Noch immer gibt es an den Schulen nicht annähernd ausreichende Stunden sowohl von Regel- als auch von Förderpädagogen und unterstützendem Fachpersonal. Ein „Mehr“ an Personal verschiedener Qualifikationen ist aber Voraussetzung für ein echtes Schul-Wahlrecht von Kindern mit Förderbedarf.

In seiner Studie "Zur Entwicklung der Inklusion in Deutschland" zeigt Prof. Dr. phil. Klaus Klemm, welcher zusätzliche Lehrkräftebedarf bis zum Schuljahr 2030/31 entsteht, wenn Schulen, die heute inklusiv arbeiten sollen, personell angemessen ausgestattet und wenn die Förderschulen mit dem Förderschwerpunkt Lernen schrittweise auslaufen würden.

---

### **„Die Gelingensbedingungen erfolgreicher Inklusion – Untersuchungsergebnisse und ihre Folgen“**

**Thomas Höchst**

Direktor einer inklusiven Schule, Buchautor, Fachgutachter und Fortbildungreferent

Herr Höchst hat anhand der Befragung der Gewinnerschulen des Jakob Muth Preises die Gelingensbedingungen langjähriger erfolgreicher Inklusionsschulen untersucht. Seine Ergebnisse hierzu und die sich daraus ergebenden Forderungen im Bereich der Ressourcen und der Lehreraus- und Lehrerfortbildung werden von ihm vorgestellt.

## Begrüßung

### **Birgit Jenni**

Vorsitzende der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft, Landesverband Saarland

## Vorträge

### **„Zur Entwicklung der Inklusion im Saarland“**

#### **Prof. Dr. phil. Klaus Klemm**

Erziehungswissenschaftler und emeritierter Professor für Bildungsforschung und Bildungsplanung an der Universität Duisburg-Essen in Essen.

### **„Die Gelingensbedingungen erfolgreicher Inklusion – Untersuchungsergebnisse und ihre Folgen“**

#### **Thomas Höchst**

Direktor einer inklusiven Schule, Buchautor, Fachgutachter und Fortbildungreferent

## Diskussionsrunde mit Vertreterinnen und Vertretern saarländischer Parteien

### **Jan Benedyczuk**

Staatssekretär im Ministerium für Bildung und Kultur

### **Frank Wagner**

MdL, Bildungspolitischer Sprecher der CDU-Landtagsfraktion

### **Barbara Spaniol**

MdL, DIE LINKE – Landesverband Saar

### **Volker Morbe**

Bündnis 90/Die Grünen

### **Marcel Mucker**

FDP

### **Anna Haßdenteufel**

bunt.saar

## Impulsgeber

### **Max Hewer**

Stellvertretender Vorsitzender der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft, Landesverband Saarland

### **Es gibt zwei Möglichkeiten für die Teilnahme an der Veranstaltung.**

1.

Die Veranstaltung findet online über die Anwendung ZOOM statt.

Ihre Teilnahme erfordert eine vorherige Anmeldung per E-Mail bei der GEW Saarland:  
[info@gew-saarland.de](mailto:info@gew-saarland.de)

Nach Ihrer Anmeldung wird Ihnen der Zugangslink zugesendet.

2.

Zusätzlich wird die Veranstaltung über den GEW-Account auf Facebook per Live-Stream übertragen:  
[www.facebook.com/GEWSaar](https://www.facebook.com/GEWSaar)

Dort haben Sie über die Kommentarfunktion die Möglichkeit, schriftlich Fragen zu stellen.

Auch ohne eigenen Facebook-Account ist der Live-stream frei zugänglich. Allerdings funktioniert dann die Kommentarfunktion nicht.

Wir haben deshalb zusätzlich die E-Mail-Adresse [facebook@gew-saarland.de](mailto:facebook@gew-saarland.de) eingerichtet, an die Sie uns Ihre Fragen bzw. Beiträge zusenden können.

**Alle Informationen zur Veranstaltung finden Sie auch unter <https://www.gew-saarland.de>**

**Aus technischen Gründen bitten wir Sie auf jeden Fall um eine Anmeldung unter Angabe Ihrer Mailadresse.**

**Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.**